

Erfahrungsbericht über den Aufenthalt an der Partneruniversität

Mobilitätsprogramm	Erasmus+
Partneruniversität	International University Ho Chi Minh City
Besuchtes Studienfach	BWL
Semester	4
Name und E-Mail fakultativ	

Gesamteindruck Mobilitätsaufenthalt bitte kurz in 4-5 Sätzen beschreiben	Ich habe das Auslandssemester in Ho Chi Minh sehr genossen und kann auch jedem empfehlen ein Auslandssemester zu machen. Es ist in jeder Hinsicht ganz anders als in Liechtenstein/Vorarlberg. Man lernt, mit einer völlig neuen Kultur in Kontakt zu kommen und ich würde jedem raten, sich darauf einzulassen, um möglichst viel von einem Auslandsaufenthalt mitzunehmen. Man lernt viele neue Menschen kennen und macht viele neue Erfahrungen, die für das Leben wertvoll sind. Ich würde mich jederzeit wieder für einen Aufenthalt in Ho Chi Minh Stadt und Vietnam entscheiden!
Einreise/Ankunft Einreiseformalitäten, Visum	Um nach Vietnam einreisen zu können ist ein Visum erforderlich. Der Prozess ist jedoch sehr einfach, da dies größtenteils von der Universität abgewickelt wird und man selbst nur einige Informationen zur Verfügung stellen muss und dann nur noch das Visa in den Pass eintragen lassen muss.
Zimmersuche/Wohnen Hilfreiche Kontaktdaten	Ich habe mein Zimmer über Facebook gefunden. Die Wohnung war im Expatviertel Thao Dien gelegen und hat alles nötige enthalten. Von der Universität aus wird eine WhatsApp Gruppe erstellt, in der man auch potenzielle Mitbewohner finden kann.
Öffentliche Verkehrsmittel Bahn, Bus, Erreichbarkeit Uni	Als öffentliches Verkehrsmittel gibt es in Ho Chi Minh City zurzeit nur Busse. Von der Bushaltestelle in Thao Dien sind es ungefähr 30 Minuten mit dem Bus zur Uni. Bus fahren in Ho Chi Minh City ist sehr günstig. Eine Busfahrt kostet als Student zwischen 10 und 30 Cent. Ansonsten kann ich Grab, GoJek oder BE sehr empfehlen. Diese sind ähnlich zu Uber und auch sehr günstig. Wer möchte kann sich auch selbst einen Scooter zulegen.
Vorbereitung Studium Kursanmeldungsprozedere, Sprach- und Studiennachweise	Ein Credit an der IU sind 1,7 ECTS an der UniLi. Das sollte beachtet werden bei der Kurswahl. Ansonsten hat alles gut funktioniert. Von der Uni werden hilfreiche Informationen zur Verfügung gestellt und falls etwas nicht klappt, wird einem immer geholfen. Es kann jedoch sein, dass sich etwaige Kurse auch nach Semesterbeginn noch ändern. Hier kann etwas Flexibilität gefordert sein. Der Sprachnachweise hat mir mein Dozent aus English 1 und 2 ausgestellt. Den Studiennachweis habe ich übersetzt vom Studienoffice ausgestellt bekommen.
Infos Universität Lage, Grösse, Infrastruktur	Die International University (IU) unterscheidet sich stark von der UniLi, vorallem durch die Größe. Sie gehört zur Vietnam National University, Ho Chi Minh City. Die Uni liegt rund 30 Minuten außerhalb der Stadt in der Thu Duc university village. In der gesamten University Village sind noch weitere Universitäten. Die IU alleine hat rund 10.000 Studenten. Einige Kurse finden in der VNU-HCMC Central Library statt welche aber zu Fuß nur 15 Minuten entfernt ist. Masterkurse finden hauptsächlich am IU City Campus in District 3 statt.
Sprachkurs an der Universität besucht Kursinhalt, Nutzen	Vietnamesisch ist sehr unterschiedlich im Vergleich zu Deutsch, Englisch, Spanisch etc. Ich habe keinen Vietnamesisch Sprachkurse besucht, muss aber zugeben, dass ich dies im Nachhinein etwas bereue. Ich habe hauptsächlich mit Freunden, Mitstudenten und Youtube versucht die Sprache zu lernen. Ich habe aber gehört, dass die Universität einen unterstützt, um an einer anderen Universität einen Sprachkurs zu besuchen. Ich kann sagen, dass es sich definitiv lohnt, etwas Vietnamesisch zu lernen. Die Erfahrung ist nochmal um einiges besser, wenn man versucht die Sprache zu lernen.
Betreuung an der Universität Studienberatung, International Office, Buddy, Studierendenkontakte	Die Betreuung vonseiten der Uni war exzellent. Alle Personen, mit denen ich in Kontakt war, waren sehr unterstützend und Mails wurden innerhalb von 1-2 Tagen immer beantwortet. Später habe ich auch über WhatsApp mit der Koordinatorin in Kontakt treten können, was es noch schneller und einfacher gemacht hat. Ich hatte hier nur gute Erfahrungen. Auch das Buddyprogramm ist sehr hilfreich und unterstützend bei allen etwaigen Fragen.

<p>Studieren an der Universität</p> <p>Kursinhalte, Anrechnungen, Prüfungen</p>	<p>Studieren an der IU unterscheidet sich meiner Meinung nach doch sehr zu Liechtenstein. Wichtig zu wissen ist, dass in jedem Fach (Vorlesung und Übung) eine Anwesenheitspflicht von 80% besteht. Auch gleicht es mehr einem (großen) Klassenzimmer als einem Vorlesungssaal. Die meisten Fächer haben 50+ Studenten. Das Verhältnis Student/Dozent ist also auch nicht mit dem in Liechtenstein zu vergleichen. Die IU ist eine rein englischsprachige Uni, was bedeutet, dass jeder Englisch sprechen kann.</p> <p>Ich habe 4 Kurse besucht.</p> <p>Information System Management (4Credits) für Information Management (6 ECTS)</p> <p>Managerial Accounting (3 Credits) für Controlling (3ECTS)</p> <p>Business Research Methods (3 Credits) für Research Methods 1 (3ECTS)</p> <p>Introduction to Psychology (3 Credits) für ein Wahlfach (3ECTS)</p> <p>Ein weiterer (großer) Unterschied besteht darin, dass in den meisten Fächern Midterms und Finals abgehalten werden. Der Stoff wird also in zwei kleineren Prüfungsphasen aufgeteilt, was eine angenehme Abwechslung dargestellt hat. In den meisten Fächern hat man auch Projects, Präsentationen oder mündliche Mitarbeit, welche in die Note einfließen.</p>
<p>Kostenplanung</p> <p>Lebenskosten, Studienmaterial, Geldüberweisungen</p>	<p>Die Lebenskosten unterscheiden sich sehr. Diese sind viel niedriger als in Österreich/Deutschland/Liechtenstein/Schweiz. Natürlich kann man auch in Vietnam mehr Geld ausgeben, jedoch bekommt man lokale Hauptspeisen meist für 1-2€ pro Gericht. Mit einem Budget von ungefähr 6-7€ pro Tag für Essen kann man also sicher durchkommen. Für Studienmaterial fallen keine Kosten an.</p>
<p>Leben/Freizeit</p> <p>Treffpunkte, Sport, Kultur</p>	<p>Da Ho-Chi-Minh-Stadt eine Millionenstadt ist, gibt es auch ein breites Angebot an Freizeitaktivitäten. In der vietnamesischen Kultur ist es üblich, zusammensitzen, Cafés zu entdecken oder abends auszugehen. Man kann auch einfach nur die Stadt erkunden und das tägliche Treiben beobachten. Großen Parks sind nicht vorhanden, jedoch gibt es einige kleinere, die man besuchen kann. Es ist auch möglich, Ausflüge in die umliegenden Gebiete wie das Mekong-Delta, Vung Tau, Mui Ne usw. zu unternehmen. Die geografische Lage der Stadt ist ideal, um ganz Südostasien und Asien im Allgemeinen zu erkunden. Auf Facebook gibt es verschiedene Gruppen, denen man beitreten kann, um einer Vielzahl von Hobbys nachzugehen.</p>
<p>Vergleich Universitäten</p> <p>Was ist besser/schlechter an der Partneruniversität als an der Universität Liechtenstein</p>	<p>Der Vergleich der beiden Universitäten fällt etwas schwierig, da sich diese in der Größe doch sehr unterscheiden und deshalb viele Bereiche unterschiedlich sind. Durch die Größe der Stadt HCMC und auch der Uni gibt es viel mehr Angebote zur Freizeitgestaltung und es ist möglich das Studieren in einer Großstadt zu erfahren. Vom Arbeitsaufwand her würde ich sagen, dass dieser in Vietnam doch geringer ist. Ich habe es spannend gefunden, die teilweise doch unterschiedlichen Lehrmethoden kennenzulernen und mich darauf einzulassen.</p>
<p>Fotos</p> <p>Eindrücke vom Leben, Studieren, Umgebung (kann auch ein Dropbox-Link sein)</p>	





Fotos

Verwendung der Fotos für
Werbezwecke erlaubt?

Ja

Nein